Is it really love?/many lover

Von marioeoeoeh

Kapitel 28: Kapitel 28

Kapitel 28

„Komm Shiwon~ lass uns noch ein bisschen kuscheln...“, sagte Heechul und wollte sich an ihn schmiegen, doch Shiwon grummelte nur: „Lass mich jetzt schlafen...“
Dies konnte ihn natürlich nicht davon abbringen, Shiwon am Rücken zu kraulen und ihn leicht am Hals zu knabbern. „Komm~ lass uns kuscheln~“, maulte er weiter, doch Shiwon regte sich nicht.
„Shiwo~~n...“, er drehte ihn auf den Rücken und sah ihn mit Dackelblick an. „Komm schon~ ich möchte kuscheln... ignoriere mich nicht~“ - „Man, lass mich doch einfach schlafen, kuscheln kannst du auch mit deinem Kissen!“, rief Shiwon genervt und drehte sich wieder weg.
„Shiwon!“, Heechul sah ihn an. „Du... wieso bist du auf einmal so? Vorhin und sonst warst du doch immer ganz anders... du wolltest immer kuscheln und so~“ - „Jetzt aber nicht, ich will schlafen, kapiert?!“, er wurde lauter.
„Manno...“, sagte Heechul beleidigt und drehte sich weg von ihm.
„So etwas hätte Kibum nie getan...“, dachte er. „Er hat immer mit mir gekuschelt, mich gestreichelt, gedrückt...“, ein Seufzen war zu hören, als Heechul darüber nachdachte.
Und überhaupt, wofür hatte er Kibum verlassen? Für Shiwon, der immer so leidenschaftlich war, feurig und zärtlich zu gleich. Ja dafür.
Doch wo war diese Leidenschaft nun hin? Wollte er ihn nicht mehr? Hatte er für ihn den Reiz verloren, nun da er ihn ganz haben kann?
„Shiwon....“; sagte er leise, „...wenn du mich liebst, dann... umarme mich... nur ganz kurz...“
Er wartete, Sekunde für Sekunde verging, doch nichts passierte, Shiwon regte sich nicht. !“Shiwon?!“, er beugte sich zu ihm hinüber. „Hey!“, rief er und sah ihn traurig an.
„Man, Heechul! Lass mich jetzt schlafen!“, war Shiwon's einzige Antwort.
„Okay, ist gut, ich hab's kapiert!“, rief Heechul, stand auf und verließ wütend das Zimmer.
Stampfend ging er den Flur entlang und die Treppe hinunter.

Händchenhaltend betraten sie das Hotel, Donghae grinste über das ganze Gesicht, wollte dass jeder sah, dass er und Kibum nun zusammen waren. „Kibum?“, grinste er weiter. „Wollen wir heute Nachmittag ins Kino gehen?“ - „Okay“, nickte dieser nur und legte seinen Kopf auf die Schulter seines Dongsaengs.
„Du riechst gut~“, sagte er leise.

Plötzlich nahm Donghae ihn an den Schultern, sah ihn an, umfasste sein Gesicht und zog es zu sich heran.
„Wa-“; konnte Kibum nur rufen, total überracht, doch da küsste er ihn bereits ziemlich grob.
„Kibum!“, rief eine Stimme von vorne, schnell schubste Kibum seinen Hyung weg und drehte sich um. „He-Heechul?!“, er bekam den Mund nicht mehr zu, als Heechul auf die beiden zu ging. „Bist du nun mit...“ - „Äh-“-“Ja sind wir!“, unterbrach Donghae ihn und zog seinen Dongsaeng dichter an sich heran.
„Haben sich deine Gefühle so schnell verändert?“, fragte der Älteste Kibum ernst.
„W-w-was? Wieso?“, Donghae zog ihn beiseite und ergriff das Wort: „Du hast mit ihm schluss gemacht, denke daran! Du, nicht er! Also hast du auch kein Recht dadrauf, solche Fragen zu stellen!“ - „Aber wenn ich es bereue?!“, dieser Satz änderte alles.
Kibum riss die Augen weit auf, er konnte nicht glauben, was er soeben hörte.
„Kibum...“, Heechul ging zu ihm und ergriff seine Hand. „Bitte, lass es uns...“